



**Volkshochschule
Inzigkofen** im alten Kloster

Volkshochschule Inzigkofen
in alten Kloster e.V.
Parkweg 3
72514 Inzigkofen

Telefon: 07571 / 7398 0
Fax: 07571 / 7398 32
E-Mail: info@vhs-i.de
www.vhs-i.de

Kurs Nr. 02100-26

„Auf den Spuren der Hohenzollern in Schlesien“

Kulturreise

in Kooperation mit dem Hohenzollerischen Geschichtsverein e.V.

28.06. – 04.07.2026

Leitung | Ulrich Feldhahn M.A., Berlin

Programm

Sonntag, 28.06.2026 Anreise

6.45 Uhr Abfahrt in Inzigkofen. Zustieg in Ulm möglich.

Fahrt nach Roth bei Nürnberg. Besichtigung von Schloss Ratibor (*im 16. Jh. Jagdschloss der fränkischen Hohenzollern, um 1900 durch die Industriellenfamilie von Stieber um- und ausgebaut, heute Museum u. Kulturzentrum*). Mittagspause in Roth. Weiterfahrt nach Görlitz.

Nach Ankunft in Görlitz, einchecken im Hotel Tuchmacher und Abendessen

Montag, 29.06.2026

Frühstück im Hotel, auschecken und Gepäck verladen

Führung durch die Altstadt von Görlitz, danach Vorbeifahrt am ehem. Hotel „Rheinischer Hof“ (*heute Kino*), in dem 1850 die zweite Heirat des Fürsten Friedrich Wilhelm Constantin (FWC) v. Hohenzollern-Hechingen stattfand.

Fahrt nach Löwenberg/Lwówek Śląski und Besichtigung des ehem. Palais Hohenzollern (*heute Sitz des Bürgermeisters*) und der Altstadt.

Fahrt nach Schloss Hohlstein/Skała, *einstiger Landsitz von FWC*, Empfang und Führung durch den Eigentümer Marian Fabianski. Mittagspause dort mit Imbiss, im Reisepreis enthalten.

Fahrt über Hirschberg/Jelenia Góra nach Stohnsdorf/Stanisławów ins Hotel Schloss Stohnsdorf.

Nach Ankunft, Besichtigung von Schloss Stohnsdorf, einchecken und Abendessen im Hotel Schloss Stohnsdorf

Dienstag, 30.06.2026

Frühstück im Hotel

Fahrt nach Schloss Fischbach/Karpniki, *Sommersitz des Prinzen Wilhelm von Preußen, ab 1844 durch den Architekten Friedrich August Stüler neugotisch umgebaut, heute Hotel d.h. Außenbesichtigung mit Park*.

Fahrt nach Buchwald/Bukowiec, *bedeutender Landschaftspark der Grafen v. Redern mit zahlreichen Kleinarchitekturen*, dort Mittagsimbiss in den ehem. Stallungen, im Reisepreis enthalten.

Fahrt nach Krummhübel/Karpacz unterhalb der Schneekoppe, *Besichtigung der mittelalterlichen Stabkirche Wang, die 1841 von König Friedrich Wilhelm IV. von Preußen in Norwegen erworben und hierher transloziert wurde*.

Fahrt nach Erdmannsdorf/Mysłakowice, *Sommersitz der preußischen Könige Friedrich Wilhelm III. und IV., ab 1840 durch Stüler neugotisiert (heute Schule)*, Landschaftspark von Peter Joseph Lenné, Kirche von Karl Friedrich Schinkel, Außenbesichtigung und Rückfahrt zum Hotel

Abendessen im Hotel Schloss Stohnsdorf

Mittwoch, 01.07.2026

Frühstück im Hotel, auschecken und Gepäck verladen

Fahrt zur Kynsburg/Zamek Grodno bei Kynau/Zagórze Śląskie, *mittelalterliche Anlage der Herzöge v. Schweidnitz, die 1607 an Graf Johann Georg v. Hohenzollern-Sigmaringen fiel*.

Fahrt nach Schweidnitz/Świdnica, Mittagspause und Besichtigung der evangelischen Friedenskirche von 1656/57, *Europas größte Fachwerkkirche (seit 2001 UNESCO Welterbe)*

Fahrt nach Oels/Oleśnica, *einstige Residenz des gleichnamigen Herzogtums, das zeitweilig den Württembergern und den Welfen gehörte, bis es 1905 als Lehnsgut an Kronprinz Wilhelm fiel, dessen Familie es auch nach 1918 bewohnte*, Besichtigung von Schloss, Park und Schlosskirche

Fahrt nach Breslau/Wrocław

Ankunft im Hotel Radisson Blue, einchecken und Abendessen

bitte wenden!

Donnerstag, 02.07.2026

Frühstück im Hotel

Führung durch die Altstadt mit Besichtigung der Aula Leopoldina und Besichtigung des Breslauer Stadtschlosses, *nach der Eroberung Schlesiens durch König Friedrich II. von Preußen ab 1750 ausgebaut, heute Stadtmuseum.*

Mittagspause in Breslau. Am Nachmittag etwas Zeit zur freien Verfügung.

Abendessen in einem Restaurant in der Altstadt, im Reisepreis enthalten.

Individuelle Rückkehr ins Hotel Radisson Blue

Freitag, 03.07.2026

Frühstück im Hotel, auschecken und Gepäck verladen

Fahrt nach Sagan/Żagań, *Residenz des 1274 gegründeten gleichnamigen Herzogtums, das 1786 Herzog Peter Biron v. Kurland erwarb, dessen Tochter Pauline die Mutter von FWC war, der hier 1801 geboren wurde.* Besichtigung des Schlosses (heute Kulturzentrum) und des von Fürst Hermann Ludwig zu Pückler-Muskau gestalteten Parks.

Mittagspause in der Altstadt.

Fahrt nach Bad Muskau (ca. 60 km), Besichtigung des Schlosses (Museum) und weltberühmten Landschaftsparks (UNESCO-Welterbe).

Ankunft im Hotel Fürst Pückler Park in Bad Muskau, einchecken und Abendessen

Samstag, 04.07.2026

Frühstück im Hotel, auschecken und Gepäck verladen

Rückreise über Bautzen, Bayreuth, Nürnberg Ulm – Ausstieg möglich, nach Inzigkofen

Ankunft in Inzigkofen gegen 19.15 Uhr.

Sie übernachten während der Reise:

28. – 29.06.2026

Romantik Hotel Tuchmacher Peterstr. 8 | 02826 Görlitz

29.06. – 01.07.2026

Hotel SPA Palac Staniszuow Staniszów 100 | 58-500 Jelenia Góra – POLEN

01.07. – 03.07.2026

Hotel Radisson Blu Wroclaw 10 Purkyniego St | 50-156 Wroclaw – POLEN

03. – 04.07.2026

Kulturhotel Fürst Pückler Park Schloßstr. 8 | 02953 Bad Muskau

Verpflegung:

In den Hotels sind im Rahmen der Halbpension Menüs für das Abendessen vorgesehen. Am 02.07.2026 nehmen Sie das Abendessen als Menü in einem Restaurant in der Altstadt in Breslau/Wroclaw ein.

Am 29.06.2026 und am 30.06.2026 ist jeweils ein Mittagsimbiss im Reisepreis enthalten.

Wir bitten unbedingt rechtzeitig vorab um die Angabe von Allergien und Unverträglichkeiten oder ob Sie Vegetarier sind. Bitte beachten Sie, dass wir auf religiöse und weltanschauliche Essenswünsche oder -ablehnungen bei dieser Reise leider nicht eingehen können. Besonders vor Ort kann nicht mehr reagiert werden.

Ausrüstung

- evtl. Tagesrucksack
- evtl. kleines Fernglas für die Kirchen
- gutes Schuhwerk
- Sonnen- und Regenschutz